



Bundesnetzagentur

[www.bundesnetzagentur.de](http://www.bundesnetzagentur.de)



# Netzentwicklungsplan Gas Abänderungen im Szenariorahmen und Zeitplan BNetzA

Berlin, 28.02.2013



1. Szenariorahmen Gas: Wesentliche Inhalte
2. Bestätigung Szenariorahmen mit Änderungen
3. Weiterer Zeitplan NEP 2013
4. Erste Kritikpunkte zum NEP Entwurf
5. Thematische Schwerpunkte NEP 2013
6. Nächste Schritte
7. Zeitplan Szenariorahmen 2014



## Szenariorahmen Gas: Entscheidung am 18.10.2012

		Szenarien zur Stromerzeugung aus Gas		
Szenarien zum Gas-Endenergiebedarf	Szenario I: - Gaskapazitäten stark wachsend - FNB-Szenario hohe Gasnetzbelastung	Szenario II: - Gaskapazitäten moderat wachsend - Übernahme von ÜNB-Szenario B*	Szenario III: - Gaskapazitäten zurückgehend - Übernahme von ÜNB-Szenario A*	
Szenario I: - Hoher Gasbedarf - Energieprognose 2009***	<b>Szenario I: Hohes Gasbedarfsszenario</b>			
Szenario II: - Mittlerer Gasbedarf - Referenzszenario 2010**		<b>Szenario II: Mittleres Gasbedarfsszenario</b>		
Szenario III: - Niedriger Gasbedarf - Zielszenario 2011**			<b>Szenario III: Niedriges Gasbedarfsszenario</b>	

\* Quelle: ÜNB 2012; \*\* Quelle: EW/ Prognos/ GWS 2010, EW/ Prognos/ GWS 2011; \*\*\* Quelle: IER/ RWI/ ZEW 2010

# Aktueller Stand - Überblick Varianten



	optional	verpflichtend	optional	verpflichtend	verpflichtend	verpflichtend
	Hoher Gasbedarf	100 % FZK für systemrelevante und Neubaukraftwerke	Berücksichtigung kapazitätsreduzierender Instrumente in nachgelagerten Netzen	Kraftwerksprodukt für systemrelevante und Neubaukraftwerke	FZK für neue Speicher	10-Jahres-Prognose der nachgelagerten Netzbetreiber
Variante	I	II a	II b	II c	II d	II e
Berechnung	Indikativ 2023	vollständig 2018/2023	vollständig 2018	vollständig 2018/2023	indikative Abschätzung für 2023	vollständig 2023
GÜP	Gemäß Szenariorahmen unter Berücksichtigung des TYNDP	Gemäß Szenariorahmen unter Berücksichtigung des TYNDP	Gemäß Szenariorahmen unter Berücksichtigung des TYNDP	Gemäß Szenariorahmen unter Berücksichtigung des TYNDP	Gemäß Szenariorahmen unter Berücksichtigung des TYNDP	Gemäß Szenariorahmen unter Berücksichtigung des TYNDP
MÜP	Gemäß FNB-Iteration	Gemäß FNB-Iteration	Gemäß FNB-Iteration	Gemäß FNB-Iteration	Gemäß FNB-Iteration	Gemäß FNB-Iteration
Untergrundspeicher*	Bestand: keine Veränderung §§38, 39 und unverbindliche Anfragen mit TAK: 50 % TAK bei NCG, 80 % TAK bei Gaspool	Bestand: keine Veränderung §39 Anfragen mit TAK: 50 % TAK bei NCG, 80 % TAK bei Gaspool	Bestand: keine Veränderung §39 Anfragen mit TAK: 50 % TAK bei NCG, 80 % TAK bei Gaspool	Bestand: keine Veränderung §39 Anfragen mit TAK: 50 % TAK bei NCG, 80 % TAK bei Gaspool	Bestand: keine Veränderung §39 Anfragen mit 100 % FZK	Bestand: keine Veränderung §39 Anfragen mit TAK: 50 % TAK bei NCG, 80 % TAK bei Gaspool
Kraftwerke*	Bestand: Nicht-systemrelevante KW keine Veränderung, systemrelevante KW mit 100% FZK  Neubau: 100 % FZK	Bestand: Nicht-systemrelevante KW keine Veränderung, systemrelevante KW mit 100% FZK  Neubau: 100 % FZK	Bestand: keine Veränderung  Neubau: 100 % Fest mit Zuordnungsaufgabe im Unterbrechungsfall	Bestand: Nicht-systemrelevante KW keine Veränderung, systemrelevante KW 100 % Fest mit Zuordnungsaufgabe im Unterbrechungsfall  Neubau: 100 % Fest mit Zuordnungsaufgabe im Unterbrechungsfall	Bestand: Nicht-systemrelevante KW keine Veränderung, systemrelevante KW mit 100% FZK  Neubau: 100 % FZK	Bestand: Nicht-systemrelevante KW keine Veränderung, systemrelevante KW mit 100% FZK  Neubau: 100 % FZK
Industrie	Konstanter Bedarf	Konstanter Bedarf	Konstanter Bedarf	Konstanter Bedarf	Konstanter Bedarf	Konstanter Bedarf
Nachgelagerte Netzbetreiber (Interne Bestellungen)	Startwert: Interne Bestellungen 2013  Entwicklung: Entsprechend deutschlandweiter Entwicklung auf Basis Szenario I des Szenariorahmens mit regionaler Differenzierung	Startwert: Interne Bestellungen 2013  Entwicklung: Entsprechend deutschlandweiter Entwicklung auf Basis Szenario II des Szenariorahmens mit regionaler Differenzierung	Startwert: Interne Bestellungen 2013 reduziert um kapazitätsmindernde Instrumente  Entwicklung: Entsprechend deutschlandweiter Entwicklung auf Basis Szenario II des Szenariorahmens mit regionaler Differenzierung	Startwert: Interne Bestellungen 2013  Entwicklung: Entsprechend deutschlandweiter Entwicklung auf Basis Szenario II des Szenariorahmens mit regionaler Differenzierung	Startwert: Interne Bestellungen 2013  Entwicklung: Entsprechend deutschlandweiter Entwicklung auf Basis Szenario II des Szenariorahmens mit regionaler Differenzierung	Startwert: Interne Bestellungen 2013  Entwicklung: Entsprechend der 10-Jahresprognose der nachgelagerten Netzbetreiber

\* Der Kraftwerks- und Speicherausbau erfolgt in allen IIer-Varianten entsprechend Szenario II des Szenariorahmens NÉP 2013 und in Variante I entsprechend Szenario I des Szenariorahmens.

\*\* Der Modellierung sind Unterbrechungen gemäß Anlage 4 zugrunde zu legen, ergänzt um Unterbrechungen bis einschließlich Mai 2012 (s. Tenor 7)

# Aktueller Stand - Überblick Varianten (2)



	optional	verpflichtend	verpflichtend	verpflichtend
	100 % FZK	Versorgungssicherheitszenario H-Gas	Analyse L-Gas Leistungsbilanz	Analyse von Kapazitäts einschränkungen anhand historischer Flüsse
Variante	II f	SO <sub>2</sub> H-Gas	L-Gas Bilanz	physikalische Engpässe
Berechnung	indikativ für 2023	vollständig gemäß Beschreibung Anhang 3	vollständig gemäß Beschreibung Anhang 3	vollständig unter Einbeziehung aller Unterbrechungen von Oktober 2010 bis Mai 2012**
GÜP	100 % FZK			
MÜP	100 % FZK			
Untergrundspeicher*	Bestand und Anfragen nach § 39: 100 % FZK:			
Kraftwerke*	Bestand und Neubau : 100 % FZK:			
Industrie	100 % FZK			
Nachgelagerte Netzbetreiber (interne Bestellungen)	Startwert: interne Bestellungen 2013  Entwicklung: Entsprechend der 10-Jahresprognose der nachgelagerten Netzbetreiber			

\* Der Kraftwerks- und Speicherausbau erfolgt in allen IIer-Varianten entsprechend Szenario II des Szenariorahmens NEP 2013 und in Variante I entsprechend Szenario I des Szenariorahmens

\*\* Der Modellierung sind Unterbrechungen gemäß Anlage 4 zugrunde zu legen, ergänzt um Unterbrechungen bis einschließlich Mai 2012 (s. Tenor 7)

## Bestätigung SR mit Änderungen



- Anpassung der Modellierungsvarianten zu
  - Systemrelevanten Gaskraftwerken
  - Berücksichtigung einer Variante FZK für neue Speicher
  - 100% FZK für Alle NKP
- Konzept zu TAK und Vorlage Kosten-Nutzen Analyse
- Konzept DZK und Vorlage Kosten Nutzen Analyse
- Berücksichtigung der Speicher Haidach und 7-Fields bei den Modellierungen
- Vervollständigung der Daten zu den in der Vergangenheit vorgenommenen Unterbrechungen



*Wenn alles ohne Verzögerungen läuft ...*

- ✓ 18.10.2012 Formale Bestätigung Szenariorahmen durch BNetzA
- ✓ 16.1.2013 Mitteilung Mindestanforderungen an Transparenz zum NEP
- ✓ 18.2.2013 Veröffentlichung NEP auf der Internetseite FNB
- ✓ 26.2.2013 Gespräch mit FNB über NEP - Verständnisfragen

28.2.2013 Workshop der FNB in Berlin

08.3.2013 Konsultationsende NEP durch FNB

13.3.2013 Gespräch mit FNB über NEP – ggf. Änderungsbedarf

02.4.2013 Vorlage des NEP bei der BNetzA

XX.4.2013 Beginn der Konsultation durch die BNetzA

XX.5.2013 *Dialogveranstaltung Gaskraftwerks- und Speicherbetreiber*

XX.5.2013 *Dialogveranstaltung VNB zu interne Best. und Umstellungsk.*

XX.5.2013 Workshop der BNetzA zum NEP

XX.06.2013 Ende der Konsultation durch die BNetzA – Auswertung Anf. Juli

XX.7.2013 Veröffentlichung Konsultationsergebnis-> bis zu 3 Monate Prüfung

XX.9.2013 Änderungsverlangen – Verbindlichkeit des NEP sofort -> 3 Monate

XX.12.2013 Umsetzungsfrist für FNB



- Kein konkreter NEP-Vorschlag der FNB vorhanden
    - Aussage der Unternehmen zur Investitionsübernahme fehlt
  - nur verpflichtende Variantenrechnungen erstellt
  - Fehlende Kosten Nutzen Abschätzung für neue Kapazitätsprodukte TAK und DZK
  - -> Sorge, dass Konsultation ins Leere läuft, da die Konsultationsteilnehmer nicht zum „NEP-Vorschlag“ der FNB Stellung nehmen können
  - -> Variantenrechnung grundsätzlich sehr informativ, ohne Kosten-Nutzen Analyse jedoch keine konkrete Stellungnahme der Marktteilnehmer möglich
- > Vorschlag von BNetzA, Konsultation zu verschieben und NEP erst zu vervollständigen, wurde nicht angenommen**





- Netzausbau für Gaskraftwerke / Kapazitäten
- Netzausbau für Speicher / Kapazitäten
- Netzausbau für Verteilnetzbetreiber
- L-H-Gas - Umstellung
  
- Breite Diskussion zu
  - neuen Kapazitätsprodukten
  - gesamtwirtschaftlichen Netzausbaukosten



- „Prüfung“ aktueller NEP Entwurf 2013
- Gespräche mit FNB zum Verständnis NEP und Änderungsbedarf (26.2. und 13.3.)
- Bewertung der Stellungnahmen aus der FNB-Konsultation
- Vorbereitung Konsultation NEP durch BNetzA
  - Fragenkatalog
  - Dialogtermine und Workshop
- Prüfung NEP Entwurf II und Einzelgespräche mit FNB und ggf. Marktteilnehmern
- Änderungsverlangen



*Wenn alles ohne Verzögerungen läuft ...*

06.2.2013 Workshop ÜNB zum Auftakt zum Szenariorahmen Strom

12.3.2013 Gespräch mit FNB/ÜNB/BNetzA zu Kraftwerksliste und  
Grundannahmen Strommarktmodellierung

bis Ende März 2013 Erarbeitung des Szenariorahmen Strom

Anfang April 2013 Vorlage SR Strom bei BNetzA

Mitte Mai 2013 Konsultationsende SR Strom durch BNetzA

-> Anfang August Genehmigung SR Strom

bis Ende Juli 2013 Abstimmung BNetzA mit FNB über SR und  
Modellierungsvorgaben

August 2013 Konsultation des SR Gas durch die FNB

September 2013 Vorlage des SR Gas bei BNetzA

Oktober 2013 Bestätigung SR Gas durch BNetzA



# **„Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.“**

Eva Haupt, Bundesnetzagentur  
Referat 609,  
„Zugang zu Gasfernleitungsnetzen und internationaler Gashandel“